KommWis
Gesellschaft für Kommunikation
und Wissenstransfer mbH

Gemeindestatistik

Verbandsgemeinde Ransbach-Baumbach
Ortsgemeinde Sessenbach
AGS-Schlüssel: 14305068

Stichtag: 31.03.2014

Hauptwohnung gesamt: 472 Nebenwohnung gesamt: 23 Einwohner gesamt: 495
Anzahl der bewohnten Straßen: 15
Anzahl der bewohnten Adressen: 160

Einwohnerbestand (HAW+NEW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
Einwohner mit Hauptwohnung	240	50,847	232	49,153	472	100
davon Ausländer	10	35,714	18	64,286	28	5,932
gemeldete Nebenwohnungen	13	56,522	10	43,478	23	100
davon Ausländer	1	100	0	0	1	4,348
gesamt	**253**	**51,111**	**242**	**48,889**	**495**	**100**

Altersgruppen (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
bis 9 Jahre	17	3,602	14	2,966	31	6,568
10-19 Jahre	25	5,297	25	5,297	50	10,593
20-29 Jahre	29	6,144	23	4,873	52	11,017
30-39 Jahre	25	5,297	29	6,144	54	11,441
40-49 Jahre	37	7,839	40	8,475	77	16,314
50-59 Jahre	43	9,11	50	10,593	93	19,703
60-69 Jahre	35	7,415	18	3,814	53	11,229
70-79 Jahre	19	4,025	19	4,025	38	8,051
80-89 Jahre	10	2,119	14	2,966	24	5,085
90-99 Jahre	0	0	0	0	0	0
ab 100 Jahre	0	0	0	0	0	0
gesamt	**240**	**50,847**	**232**	**49,153**	**472**	**100**

Altersgruppen bis 20 Jahre (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
unter 3 Jahren	6	1,271	3	0,636	9	1,907
3-5 Jahre	4	0,847	5	1,059	9	1,907
6-15 Jahre	23	4,873	19	4,025	42	8,898
16-17 Jahre	4	0,847	3	0,636	7	1,483
18-20 Jahre	8	1,695	12	2,542	20	4,237
gesamt	**45**	**9,534**	**42**	**8,898**	**87**	**18,432**

einzuschulende Kinder (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
2015 (geb.: 01.09.2008 bis 31.08.2009)	0	0	2	0,424	2	0,424
2016 (geb.: 01.09.2009 bis 31.08.2010)	3	0,636	1	0,212	4	0,847
2017 (geb.: 01.09.2010 bis 31.08.2011)	1	0,212	2	0,424	3	0,636
2018 (geb.: 01.09.2011 bis 31.08.2012)	1	0,212	1	0,212	2	0,424
2019 (geb.: 01.09.2012 bis 31.08.2013)	5	1,059	1	0,212	6	1,271
2020 (geb.: 01.09.2013 bis 31.08.2014)	0	0	0	0	0	0
gesamt	**10**	**2,119**	**7**	**1,483**	**17**	**3,602**

Religionszugehörigkeit (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
evangelisch	47	9,958	53	11,229	100	21,186
römisch-katholisch	134	28,39	126	26,695	260	55,085
altkatholisch	0	0	0	0	0	0
französisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
griechisch-orthodox	0	0	1	0,212	1	0,212
russisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
Sonstige, Hugenotten, Mormonen, Joh. Kirche	9	1,907	12	2,542	21	4,449
ohne Angabe, gemeinschaftslos	50	10,593	40	8,475	90	19,068
Christengemeinschaft	0	0	0	0	0	0
evangelisch-methodistisch	0	0	0	0	0	0
evangelische Freikirche	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherisch	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Baden	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Württemberg	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Baden	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Frankfurt	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinden im Landesverband Hessen	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Offenbach	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Pfalz	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Mainz	0	0	0	0	0	0
dänische Kirche Schleswig-Holstein	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
freie Religionsgemeinschaft Alzey	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherische Kirche Baden	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüder-Unität - Herrnh. Brdgem.	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinschaft Korntal	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinde Wilhelmsdorf	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformierte Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Mennoniten	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Württemberg	0	0	0	0	0	0

Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten	0	0	0	0	0	0
Heilsarmee	0	0	0	0	0	0
MV: Jüdische Gemeinde (israelitisch)	0	0	0	0	0	0
selbständige Evangelisch-Lutherische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde im Lande Bremen	0	0	0	0	0	0
neuapostolische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Hamburg	0	0	0	0	0	0
SH: israelitisch u. sonst. jüd. Religionsg.	0	0	0	0	0	0
Nordrhein-Westfalen: israelitisch (jüdisch)	0	0	0	0	0	0
jüdische Kultusgem. Bad Kreuznach und Koblenz	0	0	0	0	0	0
Landesverb. d. israelit. Kultusgem. in Bayern	0	0	0	0	0	0
Saarland: israelitisch	0	0	0	0	0	0
Landesverband Sachsen der jüdischen Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Thüringen: Jüdische Landesgemeinde	0	0	0	0	0	0
Bund für Geistesfreiheit	0	0	0	0	0	0
Apostelamt Jesu Christi	0	0	0	0	0	0
Pfingstgemeinden	0	0	0	0	0	0
Jehovas Zeugen	0	0	0	0	0	0
evangelisch-altreformiert	0	0	0	0	0	0
Unitarier	0	0	0	0	0	0
Christliche Wissenschaft, Christian Science	0	0	0	0	0	0
(übrige) Freireligiöse Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Rumänisch-orthodox		0		0	0	0
Hinduistische Gemeinde Nordrhein-Westfalen	0	0	0	0	0	0
Erzdiözese der Syrisch-Orthodoxen Kirche von Antiochien in Deutschland		0		0	0	0
gesamt	**240**	**50,847**	**232**	**49,153**	**472**	**100**

Familienstände (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
ledig	99	20,975	78	16,525	177	37,5
verheiratet	118	25	117	24,788	235	49,788
verwitwert	10	2,119	21	4,449	31	6,568
geschieden	13	2,754	16	3,39	29	6,144
getrennt lebend	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte im Ausland lebend	0	0	0	0	0	0
nicht bekannt	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Eheg. n. uneingeschr. Steuerpfl.	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte vermisst	0	0	0	0	0	0
in eingetragener Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
aufgehobene Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
Ehe aufgehoben	0	0	0	0	0	0
durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
gesamt	**240**	**50,847**	**232**	**49,153**	**472**	**100**

Die Daten wurden am 01.04.2014 aus dem zentralen Integrationssystem EWOISneu ermittelt und basieren auf dem von der zuständigen Meldebehörde gepflegten Datenbestand.
Alle Angaben ohne Gewähr, Irrtümer und Fehler vorbehalten.

[1] Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden Fälle mit den Geschlechtsausprägungen „divers“ sowie „X/ohne Angabe“ dem weiblichen Geschlecht hinzugerechnet.